

Von: Grandparents For Future tilman.voss@grandparentsforfuture.at
Betreff: NewsLetter Grandparents For Future
Datum: 15. Dezember 2023 um 12:13
An: t.voss@aon.at



[View this email in your browser](#)

Es geht um die Zukunft unserer Enkelkinder



Liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter

Heute wollen wir Euch über Neuerungen bei uns *Grandparents for Future Austria* informieren.

Nach längerem Überlegen und eingehenden Diskussionen haben wir uns dazu entschieden, nun einen offiziellen Verein zu gründen. Wir gewinnen damit ein klareres Profil und demonstrieren damit noch deutlicher unsere Einsatzbereitschaft für den Klimaschutz. (Darüber hinaus ist, so meinen wir, die Vereinsgründung ein weiteres deutliches Zeichen für die Ernsthaftigkeit unserer Bemühungen und Aktionen). Außerdem können wir als Verein Spendengelder lukrieren und damit unseren Aktionsradius vergrößern.

Der Vereinsstatus ermöglicht es uns auch, nun volles Mitglied bei den gerade von uns maßgeblich mitbegründeten [European Grandparents for Climate](#) zu sein. Der Verein wurde von Tilman Voss und Godela von Kirchbach juristisch begründet und ist damit formal ein österreichischer Verein. Godela von Kirchbach wurde in Brüssel zu einer von zwei Vorsitzenden gewählt, so dass wir aus Österreich einen direkten Draht zu diesem internationalen Verein haben.

Diesem Verein gehören derzeit zehn Mitglieder aus neun nord- und mitteleuropäischen Staaten an. Sein Ziel ist, nun auch auf europäischer Ebene, also auf EU-Ebene aktiv sein zu können. In Brüssel haben wir auch schon mit zehn Europaabgeordneten in einer Diskussionsrunde sprechen können und dabei viel Interessantes erfahren, u.a. die große Rolle der Landwirtschaft beim CO₂ Ausstoß und wie sehr die von Lobbies geschützt wird. Wir werden die Kontakte zu den Abgeordneten pflegen und direkt nach der Europawahl wieder persönlich Kontakt aufnehmen.

Natürlich müssen wir alle unseren persönlichen Beitrag zum Klimaschutz

leisten. Aber die entscheidenden Schritte werden von der Politik gesetzt. Jedoch 80 Prozent aller unserer nationalen Gesetzgebungsverfahren unterliegen den EU-Reglementarien und Europarecht hat Vorrang vor nationalem Recht. Wenn wir also etwas bewegen wollen, dann müssen wir hier ansetzen – vor allem auf europäischer, aber auch auf nationaler politischer Ebene.

Die Mitgliedschaft bei den Europäischen Grandparents ermöglicht uns den Zugang zu Europa-weiten Netzwerken, zum breiten Erfahrungsaustausch, zu relevanten Informationen und gemeinsamen Aktionen und Kampagnen. Das erweitert unseren heimischen Spielraum enorm.

Ganz oben auf unserer Liste steht als wichtigste Aufgabe die Einflussnahme bei der Europawahl zugunsten klimafreundlicher Abgeordneten und Parteien. Die konservativen und zunehmend erstarkenden rechten und rechtsextremen Parteien positionieren sich jetzt schon gegen den Klimaschutz. Von Brüssler EU-Parlamentariern haben wir vor kurzem gehört, dass diese Gruppen die Klimaschutzgesetzgebung massiv zurückschrauben wollen. Die europäischen Volksparteien wollen z.B. das bereits beschlossene Verbrenner-Aus abschaffen. Sie haben auch gerade das Glyphosat-Verbot im EU-Parlament verhindert.

Wir wollen ein Europa, das sich für einen fürsorglichen Umgang mit unserer Welt und für eine lebenswerte Zukunft für unsere Kinder, Enkel und die kommenden Generationen stark macht. Wir brauchen einen neuen, einen zweiten europäischen „Green Deal“ für ein ökologisches, ein sozial gerechtes und demokratisches Europa. Deshalb müssen wir **jetzt gegensteuern, bevor es zu spät ist.**

Ganz wichtig dabei ist es, zur Wahl zu motivieren. Denn in den meisten Köpfen der Menschen gilt die Europawahl als zweitrangig hinter den Nationalratswahlen, während es in Wirklichkeit umgekehrt ist. Das Allerwichtigste, was man also im kommenden Jahr tun kann, ist zu beiden Wahlen zu gehen. Diese Botschaft müssen wir deutlich übermitteln.

Die Europawahl im Juni 2024, und später dann die Nationalratswahl, muss daher zur „KLIMA Wahl“ werden. Das bedeutet viel Öffentlichkeitsarbeit. In Zusammenarbeit mit Fridays for Future Gruppen und anderen Klima-aktiven Organisationen sollte das zu schaffen sein.

Wir brauchen alle Hilfe, die wir bekommen können. Macht mit bei uns, bringt Euren Elan und Eure Ideen ein!

Wir freuen uns über jegliche, auch finanzielle Unterstützung! Schreib uns an info@grandparentsforfuture.at, wir melden uns bei Euch!

Euch allen wünschen wir frohe Weihnachten und ein gutes, gesundes und

Licht allen wünschen wir tolle Weihnachten und ein gutes, gesundes und sorgenfreies Jahr 2024

Helga Hofbauer und Tilman Voss, Co-Obleute, im Namen der Grandparents For Future Austria

Wenn Euch diese Infos gefallen und Ihr sie für wichtig erachtet, dann schickt sie bitte in Eurem Freundes- und Bekanntenkreis herum. Je mehr wir werden, desto erfolgreicher werden unsere Bemühungen sein!



Copyright © 2023 Grandparents For Future, All rights reserved.
Sie bekommen diese Email, da Sie dazu Ihre Einwilligung gegeben haben.

So erreichen Sie uns:
Grandparents For Future
info@grandparentsforfuture.at

Want to change how you receive these emails?
You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#).

